



Frankfurt am Main,
den 13.02.2025

EINLADUNG zur zweiten ZUKUNFTSWERKSTATT - „Fach- und Arbeitskräfte- sicherung in Frankfurt am Main

Sehr geehrte Damen und Herren,

bis zum Jahr 2030 fehlen in unserer Stadt laut der Prognosen aus der Hessischen Fach- und Arbeitskräfteinitiative: „Zukunftsgerecht und regional“ des Hessischen Arbeits- und Sozialministeriums 42.560 Fachkräfte. Hauptursache dafür ist der altersbedingte Austritt einer großen Zahl an Beschäftigten und der Neueintritt einer deutlich geringeren Zahl an jungen Menschen in den Arbeitsmarkt. Diese Entwicklung wird noch einige Jahre anhalten und damit verbunden auch die Herausforderung, offene Stellen zu besetzen. Digitalisierung und Strukturwandel in den Produktionsbranchen dämpfen zwar etwas, doch trotzdem sollten wir uns weiter dafür einsetzen, dass die Arbeitgeber in unserer Stadt Fach- und Arbeitskräfte zur Besetzung ihrer Stellen finden können.

Damit stehen wir nicht am Anfang. Bereits im Jahr 2023 haben wir gemeinsam mit der Stabsstelle Fachkräfte für Hessen eine erste Zukunftswerkstatt durchgeführt. Dort haben wir uns damit befasst, welche Strategien und Maßnahmen zur Fach- und Arbeitskräftesicherung bei uns vor Ort gut greifen und wo wir noch Handlungsbedarfe haben. Nun wollen wir gerne das Angebot der Hessischen Landesregierung aufgreifen und eine zweite Zukunftswerkstatt in unserer Stadt durchführen. Das Institut für Wirtschaft, Arbeit und Kultur (IWAK) der Goethe-Universität in Frankfurt am Main wird diese Zukunftswerkstatt

am 19. 3. 2025 von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr
im Gebäude Normative Orders, Raum EG.01,
auf dem Gelände der Goethe-Universität (Campus Westend)

im Auftrag der Stabsstelle Fachkräfte für Hessen im Hessischen Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales vorbereiten und bei uns vor Ort gemeinsam mit der Stabsstelle durchführen.

Wir laden Sie hierzu herzlich ein und freuen uns über Ihre Teilnahme. Tragen Sie mit Ihrer Expertise dazu bei, dass wir die Fach- und Arbeitskräftesicherung bei uns in unserer Stadt weiter verbessern. Die derzeitigen Entwicklungen in Wirtschaft und Arbeitsmarkt, die wir bei der letzten Veranstaltung vor zwei Jahren noch nicht kannten, werden wir systematisch mit einbeziehen. Ein besonderer Fokus soll zudem auf

Wirtschaftsförderung
Frankfurt – *Frankfurt Economic
Development* – GmbH

Hanauer Landstraße 126-128
60314 Frankfurt am Main
Germany
T +49 69 212-36209
F +49 69 212-9800
info@frankfurt-business.net
frankfurt-business.net

Gesellschaft der Stadt
Frankfurt am Main
Amtsgericht Frankfurt
HRB 27 722
Ust.Id.-Nr.: DE 114 230 627

Vorsitzende des
Aufsichtsrates:
Stadträtin Stephanie Wüst
Geschäftsführer:
Bernhard Grieb

Frankfurter Sparkasse
DE38 5005 0201 0000 5008 50
BIC: HELADEF1822

dem Finden und Binden von Hochschulabsolvierenden liegen. Am Ende der Zukunftswerkstatt wollen wir mit Hilfe all Ihrer Perspektiven verstehen, wie wir uns gemeinsam am besten aufstellen, so dass Wirtschaft und Arbeitsmarkt bei uns möglichst gut unterstützt werden.

Bitte melden Sie sich dazu bis zum 28. Februar unter folgendem Anmeldelink an:
<https://iwak.idloom.events/zukunftswerkstatt-frankfurt-2025>

Mit freundlichen Grüßen



Bernhard Grieb
Geschäftsführer



Anlage:

Tagesordnung bzw. Programm der Zukunftswerkstatt